

## **Franckesche Stiftungen zu Halle**

### **Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup und Jacob Klein.**

**Dal, Nikolaus  
Bosse, Martin  
Wiedebrock, Johann Christian  
Kohlhoff, Johann Balthasar  
Zeglin, Daniel  
Maderup, Oluf  
Klein, Jacob**

**Tarangambadi, 01.01.1746-29.12.1746**

26. Februar 1746

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-180901

Gemeinde ist von allem feindlichen Rache los gemacht: wir vermutheten, dass am  
nächsten Donerstag zur Kirche zu kommen; so wir versprochen. Unter andern  
feindlichen Familie erpöheten wir den seligen Willen Gottes, mit unsrer gesulicht  
Verlangen nach ihm zu gehn. In Häupten der selben billigte alles, und schenkte  
abgemacht zu gehn. Im Rütterer-Tage erwarteten wir die Christen, so wir uns  
versprochen, zur Liebe zu Gott, seinem Wort und Frömmigkeit ihrer Seelen. Auf  
unsere auf den Zinsweg im Jollner von aller Ungewissheit zum Aufbruch der Wege immer  
unserer Christen vorzuziehen, gemindert. Im Königsberg Christen und Puderberg  
versprochen am nächsten Donerstag zu unserer Kirche zu kommen.

Am 16<sup>ten</sup> Febr. da ist A. von Wolpaleiam jung, baguade mir ein bekanntes für glänzend.  
Auch von unserer Gemeinde auf der Straße; sie sah sie vor mich auf den Boden  
und hing an von ihrer Anwesenheit nicht zu ergreifen, und sagte lebhaft zum Christen:  
Ich kommt von den vielen Kindern, so ich ist gegeben. Ich antwortete ihm: Ja, ich  
komme alle Tage am Leben und Seelen von den Kindern her, und ich ist, und habe einen  
Abschied davon, so ich ist zu dem ersten Todt im fremden Lande, der auch im Leben  
durch willan gestorben, auch das ihr Leben möchtet, nicht ihr, Liebt ihr, und damit  
ist im Glauben, dass ein Christlicher Mensch. Die schone Ziemlich gebauet,  
gut zu gehn, Gott kommt ihm zu. Von der Allee bis zu der Stadt sehen ist eine  
Veränderung mit einem Mann und einem Ziemlich erkennbaren Ausdruck, so beide  
mit Tirowongade gekommen waren, nur ihre Freunde in der Stadt zu besuchen.  
In Billigkeit zwar alle mal von ihnen Götzen und Götzen-Tempel, und das sie  
schonmal einmal magen geliebt werden können, ihnen vorstellten, dass von dem  
maßen und lebendigen Gott, so sie wollten aber nicht versprechen, Christen  
und Kinder Gottes zu werden, magen ihnen einen Vorwand, die sie hätten,  
sonst in der Stadt als auch an abgelehnten Ort, welches sie öfters in ihrem  
Discours anführten.

Die, die unter dem Namen der Allee nach Tieleli riefen, und  
unigen Entschieden die Kamalinga-Näcken und Formel einem Malabaren von  
Talli-Gesellschaft nach einem stillen vornehmen stillen geringen Tamulern, so die  
auf zu kommen, so man in der Landfrucht Diego hat einen affectiven großen  
feindlichen Feinden, und auch auf einer Gasse eines zehnten Munga Malabaren

Veränderung mit  
Tieleli.

